**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 55 (1929)

Heft: 6

**Illustration:** Die Steueramtsschimmel

Autor: [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Der Steueramtsschimmel



Nein, spricht das Steuerpferd, ich seh's an deinen Falten, Du bist ein armer Rerl, ich will nicht Rappen spalten.

Berzeihung, ooo, wer also wohlbeleibt, Ift Zierbe gnug, wenn er im Lande bleibt.



Du, Mann vom Mittelftand, haft mir die richtige Figur, Erkenne mich und meine Rofnatur.

Einer berichtete über eine ländliche Theateraufführung u. a.: "Das Stück ist einsach köstlich, und man kommt gar nicht zum Lachen hinaus." Warum er durchaus hinaus wollte und drinnen nicht auch lachen konnte, wird leider nicht gesagt.

Aus der Filmspalte einer führenden Zürcher Tageszeitung: "Freilich zeigte auch der Hauptfilm des Abends... entschiedene Borzüge, die partienweise auf horch en machten..." — Bitte, wie macht man das bei einem Film?

## Café Kraenzlin

Hotel Simplon **Zürich** Hotel Simplon Schützengasse 16, beim Hauptbahnhof Modernes Conditorei - Restaurant Tüglich Künstler-Konzert